

„Abi was dann?“

Einmalige Fachmesse für Schulabgänger

SAARBRÜCKEN „Was kommt danach?“, ist die oft gestellte Frage, wenn das Abitur gefeiert und der Weg ins Berufsleben oder Studium führen soll. Falsche oder gar keine konkreten Vorstellungen herrschen allgemein als Orientierungslosigkeit vor. Im besten Falle kommen Berufswunsch und Neigung zur Deckung – es bleibt die Frage, wo und wie kann das realisiert werden.

Diesem Gedanken haben sich die Mitglieder der Rotary-Clubs angenommen und veranstalten alle zwei Jahre eine Berufs- und Studienmesse mit Kongress für angehende Abiturienten mit Pädagogen, Unternehmen sowie Fachhochschulen und Universitäten aus Deutschland, Frankreich und Luxemburg. Und so gibt es in diesem Jahr wieder in der Congresshalle, am 14. und 15. September, jeweils ab 9 Uhr, die Großveranstaltung „Abi was dann?“. Rund 100 Aussteller und Sponsoren präsentieren ihre Ausbildungs- und Berufsangebote sowie Studienmöglichkeiten im In- und Ausland. Nach Abstimmung mit ihren Lehrern werden die Schüler per Shuttle zur Congresshalle gelotst. In einem breit angelegten Mix an Unternehmensbranchen und Studienfakultäten gibt es auf fast alle Ausbildungs-, Berufs- und Studienfragen kompetente Antworten.

In stündlich wechselnden Fachvorträgen, rund 70 an der Zahl, vertiefen erfahrene Referenten die Informationen nach dem Wohin und Wo im Beruf oder Studium. Dank der Großzügigkeit von Sponsoren wie der Sparkassen und Giroverband des Saarlandes, der AOK und dem saarländischen Kultus- und Wirtschaftsministerium verspricht die dies-

jährige Veranstaltung wieder ein voller Erfolg zu werden. Dabei setzen die Rotarier auch auf das Mitwirken der

„Rund 100 Aussteller präsentieren ihr Angebot“

Familien, die sich idealerweise nach dem Schüleransturm der Vormittage ganz in Ruhe an den Nachmittagen ausführlich über die Ausbildungs-, Berufs- und Studienmöglichkeiten für den „Nachwuchs“ informieren können. Als nachhaltige Information steht ein 150-seitiger Messekatalog zur Verfügung, dieser wurde bereits im Vorfeld an die teilnehmenden Schulen verteilt bzw. kann während der Messe „Abi was dann?“ kostenfrei mitgenommen werden. Außerdem wurde eigens ein Internetauftritt konzipiert. Unter www.abi-was-dann.info finden Schüler, Lehrer sowie Unternehmen und Hochschulen zahlreiche nützliche Informationen wie einen Eignungs- und Neigungstest (Abi-Check) oder die Übersichten der Unternehmen und Hochschulen sowie die Übersicht.

red/JJ